

Als Gerichts-Reporter bin ich der Polizei oftmals die bekannten drei Schritte voraus. Am 22. Mai 2016 findet der Dreiländer-Lauf statt. Es ist ein grenzüberschreitender Lauf zwischen der Schweiz, Frankreich und Deutschland.

Bei den Journalisten ist bekannt, dass sich bei diesen Anlässen Kriminelle einschleusen, als Mitläufer, um unerkannt über die Grenz zu kommen. Die Polizei schläft und lässt sich locker übertümpeln oder wie man das nennt. In diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Mit wie vielen Teilnehmern wird für den Dreiländer-Lauf am 22. Mai gerechnet?
2. Wie kann sicher gestellt werden, dass sich an diesem Tag keine Kriminellen in den Lauf begeben, um so unerkannt in die Schweiz zu kommen?
3. Was für Sicherheitsvorkehrungen, vor allem nach Paris 1 und Paris 2 (die Anschläge sind gemeint), sind für den 22. Mai 2016 vorgesehen?

Eric Weber